

# Stellungnahme

*Landesausschuss der Studentinnen und Studenten der  
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft  
Baden-Württemberg*



Datum 16.02.10

Nr. 2010-01

## Stellungnahme

### ***Politisches Engagement an der PH Karlsruhe unerwünscht***

*Stellungnahme des GEW-Landesausschusses der Studentinnen und Studenten, LASS Baden-Württemberg zum Verbot einer politischen Veranstaltung an der PH Karlsruhe durch Rektorin Hermes*

Am 21.01.2010 wurde eine Veranstaltung mit Realschullehrer Michael Csaszkozy an der PH Karlsruhe durch die Hochschulleitung verhindert. Organisiert wurde die Veranstaltung u.a. von Studierenden der GEW-Hochschulgruppe im Rahmen des bundesweiten Bildungstreiks.

Die ehemalige Kultusministerin Anette Schawan hatte Ende 2003 versucht, Csaszkozy aufgrund seines öffentlichen Engagements gegen Faschismus und Rechtsradikalismus die Ausübung seines Berufes zu verwehren. Erst nach einem langjährigen Prozess und einer breit angelegten Kampagne, die auch die GEW unterstützte, wurde 2007 das Berufsverbot schließlich gerichtlich aufgehoben und Csaszkozy damit vollständig rehabilitiert.

Die Studierenden der PH Karlsruhe wollten mit dieser Veranstaltung der Frage nachgehen, „inwieweit ihr Engagement für bessere Bildung auf ihren beruflichen Werdegang Einfluss haben kann“. In einem Schreiben, an Rektorin Liesel Hermes heißt es: „Die Studierenden und der aus Heidelberg angereiste Referent standen zu Beginn der Veranstaltung um 18:30 Uhr vor verschlossenen Türen. Auf Nachfrage mussten diese in Erfahrung bringen, dass der geplante Vortrag durch die Hochschulleitung verboten wurde. Somit waren sie gezwungen, die Veranstaltung in einer spontanen Gesprächsrunde in der Cafeteria ausklingen zu lassen. Im Folgenden machte jedoch der zuständige Hausmeister in Namen des Rektorats von dessen Hausrecht Gebrauch und verwies ohne weitere Erklärungen Michael Csaszkozy vom Gelände der Pädagogischen Hochschule.“

*Landesausschuss der Studentinnen und Studenten der GEW Baden-Württemberg (LASS BaWü)  
E-Mail: [lass@gew-bw.de](mailto:lass@gew-bw.de)  
Matthias Schweizer · Telefon (0761) 2109765 · E-Mail: [matthiasschweizer@gmx.net](mailto:matthiasschweizer@gmx.net)*

*Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft · Baden-Württemberg  
Silcherstr. 7 · 70176 Stuttgart · Telefon (0711) 21030 - 14 · Telefax – 55 · Mobil (0160) 4458395 · E-Mail: [presse@gew-bw.de](mailto:presse@gew-bw.de)  
Verantwortlich: Doro Moritz · Pressereferent: Matthias Schneider*

## *Stellungnahme*

*Landessausschuss der Studentinnen und Studenten der GEW Baden-Württemberg (LASS BaWü)*

Da dies die erste Veranstaltung im Rahmen der Bildungsproteste war, die an der PH Karlsruhe verboten wurde, liegt der Schluss nahe, dass das Verbot unweigerlich mit dem Referenten Csaszkozy in Verbindung zu bringen ist. Durch das Verbot der Veranstaltung durch Rektorin Hermes wird bildungs- und gesellschaftspolitisches Engagement von Studierenden unterbunden. Dieses repressive Verhalten der Hochschulleitung gegenüber den Veranstaltern und die damit verbundene Kriminalisierung von Michael Csaszkozy verurteilen wir auf das Schärfste.

Das Verhalten der Hochschulleitung erschüttert unsere Vorstellung von Vermittlung und Realisierung demokratischer Grundwerte an Schulen und Hochschulen. Wir fordern die Hochschulleitung der PH Karlsruhe auf, zu diesem Vorfall Stellung zu nehmen und sich öffentlich bei Michael Csaszkozy zu entschuldigen.

GEW-Landessausschuss der Studentinnen und Studenten, LASS Baden-Württemberg

*Landessausschuss der Studentinnen und Studenten der GEW Baden-Württemberg (LASS BaWü)*

*E-Mail: [lass@gew-bw.de](mailto:lass@gew-bw.de)*

*Matthias Schweizer · Telefon (0761) 682618 · E-Mail: [matthiasschweizer@gmx.net](mailto:matthiasschweizer@gmx.net)*

*Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft · Baden-Württemberg*

*Silcherstr. 7 · 70176 Stuttgart · Telefon (0711) 21030 - 14 · Telefax – 55 · Mobil (0160) 4458395 · E-Mail: [presse@gew-bw.de](mailto:presse@gew-bw.de)*

*Verantwortlich: Doro Moritz · Pressereferent: Matthias Schneider*